

# Suizidrate unter Älteren bleibt hoch

**Berlin.** Die Suizidrate der über 60jährigen bleibt hoch. Das erklärte die Deutsche Stiftung Patientenschutz am Donnerstag. Unter den jährlich 10.000 Menschen, die sich das Leben nehmen, gehörten 45 Prozent zu den über 60jährigen. Das, obwohl die Altersgruppe nur 27 Prozent der Gesamtbevölkerung ausmacht. Durch den Freitod sterben in der Bundesrepublik mehr Menschen im Jahr »als durch Verkehrsunfälle, Mord, Totschlag, illegale Drogen und Aids zusammen«, sagte Stiftungsvorstand Eugen Brysch. Dennoch kümmere sich die Bundesregierung nicht um eine Verbesserung der Suizidprophylaxe im Alter. Oft werden bei den Älteren Depressionen nicht erkannt. In Pflegeheimen habe leide jeder zweite Bewohner unter entsprechenden Symptomen, jeder fünfte habe gar eine schwere Depression. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/271715.suizidrate-unter-aelteren-bleibt-hoch.html>